

Gesundheitsförderung in ländlichen Räumen

Besonders in ländlichen Räumen zählen Orte, an denen Menschen zusammenkommen, sich beteiligen und vernetzen, zu wichtigen Rahmenbedingungen. Für die Förderung sozialer und gesundheitlicher Chancengleichheit stellen Schulen, Kindergärten oder Jugendeinrichtungen aber auch Mehrgenerationenhäuser, öffentliche Plätze, Skateranlagen oder das jährliche Dorffest bedeutungsvolle Orte der Begegnung dar.

Diese Vielgestaltigkeit beleuchtet die Satellitenveranstaltung „**Land in Sicht II. Orte der Begegnung in ländlichen Räumen**“ am Mittwoch, den 13. März 2019 in Berlin und greift damit die Diskussionen der vergangenen Satellitentagung zum Kongress Armut und Gesundheit auf. Die Veranstaltung wird von Gesundheit Berlin-Brandenburg im Rahmen des Kooperationsverbundes Gesundheitliche Chancengleichheit und in Kooperation mit dem Deutschen Landkreistag ausgerichtet.

Menschen, die sich täglich vor Ort engagieren und Räume der Begegnung initiieren, verwirklichen und wachsen lassen, gestalten das Programm maßgeblich mit.

Wir freuen uns, mit Ihnen und den eingeladenen Expertinnen und Experten auf der Satellitentagung am 13. März 2019 zu diskutieren. Ab 12.00 Uhr laden wir Sie herzlich ein, sich bei einem kleinen Imbiss gemeinsam mit uns auf die Veranstaltung einzustimmen.

Aktuelle Informationen zum Programm und den Link zur Anmeldung finden Sie unter:

www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/land-in-sicht-2019



Wann Mittwoch, 13. März 2019
13.00 bis 18.00 Uhr
ab 12.00 Uhr Ankommen:
Gespräche und Imbiss

Wo Technische Universität Berlin,
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

Teilnahmebeitrag 30 Euro regulär, 10 Euro ermäßigt

ausgerichtet von Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V.
im Rahmen des kommunalen Partnerprozesses
„Gesundheit für alle“ des Kooperationsverbundes
Gesundheitliche Chancengleichheit
in Kooperation mit dem Deutschen Landkreistag

Unterstützung Bundeszentrale für gesundheitliche
Aufklärung (BZgA)

Informationen und Anmeldung
www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/land-in-sicht-2019



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit



Kommunaler
Partnerprozess
Gesundheit für alle



**Mittwoch,
13. März
2019**

**13.00
bis
18.00 Uhr**

**Satellitenveranstaltung
zum Kongress Armut und
Gesundheit**

**Technische
Universität
Berlin**

LAND IN SICHT II

Orte der Begegnung in ländlichen Räumen

DAS PROGRAMM AUF EINEN BLICK

ab 12.00	ANKOMMEN: Gespräche und Imbiss				
13.00 – 14.15	ERÖFFNUNG (H 0110)				
	Begrüßung				
	Stefan Pospiech, Gesundheit Berlin-Brandenburg Dr. Ursula von Rüden, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) Jörg Freese, Deutscher Landkreistag				
	Eröffnungsimpulse				
	Begegnungen finden vor Ort statt – Einblicke in den Landkreis Graftschaft Bentheim Friedrich Kethorn, Landkreis Graftschaft Bentheim				
	Kommunale Begegnungsräume – wie lassen sie sich für Gesundheitsförderung nutzen? Prof. Dr. med. Julika Loss, Universität Regensburg				
	Austausch mit den Teilnehmenden				
	Moderation: Stefan Pospiech, Gesundheit Berlin-Brandenburg				
14.15 – 14.45	PAUSE				
14.45 – 16.30	FOREN				
	Forum 1: Von Anfang an (H 0112)				
	Kindertagesstätten und Schulen als Orte der gemeinsamen Entwicklung – Praxiserfahrungen aus dem Präventionsnetzwerk Ortenaukreis (PNO) Ullrich Böttinger, Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Soziale und Psychologische Dienste				
	Die Rolle ausgewählter Akteure in der Präventionslandschaft des Landkreises Ostprignitz-Ruppin Andreas Liedtke, Landkreis Ostprignitz-Ruppin, Amt für Familie und Soziales				
	Moderation: Dr. Antje Richter-Kornweitz, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen				
	Forum 2: Jugend bewegt (H 0111)				
	Beteiligungsstruktur stärken durch Dialog und fachkundige Begleitung – ein Beispiel aus der Altmark Maria Burkhardt & Grit May, KinderStärken e.V. Institut an der Hochschule Magdeburg-Stendal				
	Demokratisch, nachhaltig und selbst organisiert: Das Jugendkreativfestival in Karnitz Simone Hieber, Projekthof Karnitz e.V. & Dr. Joachim Borner, Kolleg für Management und Gestaltung nachhaltiger Entwicklung gGmbH				
	Moderation: Pia Block, Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit				
	Forum 3: Engagement im Alter (H 0107)				
	Wie Engagement ländliche Räume (wieder) belebt: Herrenhaus Heinersdorf Annegret Huth, Initiative Dörfer im Aufbruch				
	Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg FAPIQ – Begegnungsorte vom öffentlichen Raum bis zum Dorfgemeinschaftshaus Thorsten Stellmacher, Institut für Gerontologische Forschung IGF e.V. & Hendrik Nolde, FAPIQ	16.30 – 16.45			
	Moderation: Rainer Steen, kommunaler Experte				
	Forum 4: Nachbarschaften weit und breit (H 0110)				
	Dorfmoderation als Intervention für Nachbarschaften und Quartiere Ilona Pisek, Dorfmoderatorin Wesenberg & Maureen Grimm, Hochschule Neubrandenburg	16.45 – 18.00			
	Der Beitrag von Gesundheitsförderung und Prävention zur Dorfentwicklung Helmut Hafemann, Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz				
	Generationenbahnhof Erlau – ALTES bewahren, ZUKUNFT gemeinsam gestalten Jana Ahnert, Generationenbahnhof Erlau e.V.				
	Regionale Entwicklungskonzepte – das LEADER-Programm als Instrument der Förderung sozialer Infrastruktur Hartmut Berndt, Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER Aktionsgruppen				
	Moderation: Volker Amrhein, Diakonie Deutschland				
	Forum 5: Versorgung neu gedacht (H 0106)				
	Die Hausarztpraxis als Begegnungsort Ulf Werner, OptiMedis AG				
	Märkische Mitte – Ländliches Generationenzentrum für Begegnung, Gesundheit und Kultur Käte Roos, Verein zur Förderung des Thomas Müntzer Gesundheitszentrum e.V. & Simone Kowalke, Medizinische Einrichtung Teltow				
	Moderation: Prof. Dr. Petra Wihofszky, Hochschule Esslingen				
	RAUMWECHSEL				
	ABSCHLUSS (H 0110)				
	Perspektivwechsel: Strukturen fördern und in Orten der Begegnung umsetzen – Abschlussdiskussion mit Rajni Aggarwal, Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Hessen Nicole Briechle, Landratsamt Wartburgkreis Dr. Serge Embacher, Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Benjamin Ollendorf, KinderStärken e.V., Institut an der Hochschule Magdeburg-Stendal				
	Begegnungen wirken lassen! – Kommentar und Ausblick Christoph Gilles, Koordinationsstelle Kinderarmut im LVR-Landesjugendamt Rheinland				
	Moderation: Stefan Bräunling, Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit				